



# Fortbildungsprogramm 2025/2026

für Gästeführer:innen, Nationalpark-Führer:innen und alle Interessierten

Titelbild und Rückseite:

Wattenmeerküste in Ribe, Dänemark

Fotografiert von Jochen Reckemeyer

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Tourismusinteressierte,  
liebe Gäste- und Nationalpark-Führer:innen,

auch in diesem Jahr freuen wir uns, Ihnen unser neues Fortbildungsprogramm präsentieren zu dürfen. Mit großer Sorgfalt haben wir einen abwechslungsreichen und interessanten Katalog zusammengestellt, der sowohl bewährte Dauerthemen als auch neue Impulse abdeckt.

Seit längerer Zeit ist es erstmalig wieder möglich, eine ganze Zertifizierung zum „Gästeführen mit Stern“ (Seite 9) zu buchen: In der Stadt Oldenburg bieten wir in Zusammenarbeit mit vielen unterschiedlichen Akteur:innen einen Kurs mit 135 Unterrichtsstunden an. Allen Beteiligten dafür bereits an dieser Stelle einen herzlichen Dank.

Das Projekt „Licht aus!“ (Seite 16) ist erfolgreich durch das erste Jahr gekommen und wir freuen uns, auch für diesen Herbst eine neue Schulung „Dark Sky-Guide“ anbieten zu können. Dank der Förderung durch die Klaus Tschira Stiftung können wir das immer noch oft unbekannte Thema der Lichtverschmutzung weiter stärker ins öffentliche Bewusstsein rücken. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, die Tour unseres „Tiny Obs“ durch die Region zu begleiten und an den verschiedenen Veranstaltungen zu diesem Thema teilzunehmen.

Unser Programm bietet außerdem nunmehr die letzten durch Erasmus+ geförderten Bildungsreisen (Seite 15) ins europäische Ausland an, die für alle zertifizierten Gäste- und Nationalparkführenden nahezu kostenfrei sind. Also schnell buchen, die Plätze sind endlich!

Wie immer freuen wir uns über Ihre Rückmeldungen zum Programm. Ihre Anmeldungen, Anregungen, Wünsche und Ideen sind uns herzlich willkommen.

Ihr Team der LEB Weser-Ems/Nord



# Ankündigung Jahrestreffen

## Gästeführer:innen-Treffen Ostfriesland

Termin: Samstag, 20. September 2025  
9:30 – 16:30 Uhr  
Ort: Gemeindehaus Carolinensiel  
Pumphusen 2, 26409 Wittmund (Carolinensiel)  
Preis: 40,- €

## Landestreffen der Naturführenden in Niedersachsen

Termin: Freitag, 21. November 2025 17:00 Uhr  
bis Sonntag, 23. November 2025 12:00 Uhr  
Ort: Jugendherberge Schillighörn  
Inselstr. 6, 26434 Wangerland  
Veranstalter: Verband der Naturführenden in Niedersachsen

## Jahrestreffen der Nationalparkführer:innen Niedersächsisches Wattenmeer

Termin: Freitag, 05. Dezember 2025  
11:00 – 17:00 Uhr  
Ort: Strandportal Benseniel  
Am Strand 8, 26427 Benseniel  
Preis: 40,- €

## Gästeführer:innentreffen Oldenburg

Mai 2026: Den Termin geben wir rechtzeitig  
auf unserer Website bekannt.



**Lehrgänge I Qualifizierungen**

Gästeführen mit Stern	6
Rechts- und Haftungsfragen bei Watt- und Gästeführungen	8
Gästeführungskurs Oldenburg	9
Qualifizierung Zertifizierte/r Natur- und Landschaftsführer:in Niedersächsisches Wattenmeer	12
Bildungsurlaub in Europa	15

**Projekte**

„Licht aus!“ - Ein Projekt zum Thema Lichtverschmutzung	16
--	----

**Seminare I Workshops**

Windparks auf der ostfriesischen Halbinsel	18
Obstsorten in Ostfriesland	19
Wahrnehmen und Verstehen – Kunst im öffentlichen Raum	20
Wattführungsprüfung leichtER gemacht	21
Naturinterpretation – Deutung statt Faktenüberfluss	22
Burgenbau auf der ostfriesischen Halbinsel und seine überregionalen Beziehungen	23
Neue Medien in der Vermittlungsarbeit: Chancen und Praxis für Führungen	24
Die Wesermarsch	25
Invasive Arten im Wattenmeer	26
Zwischen Marsch und Moor: Landwirtschaft in Ostfriesland – gestern, heute und morgen	27
Die Kunst der Kollegialen Beratung	28
Leichte Sprache – Ganz einfach!?	29

Ostfriesen in Amerika	30
Die Vielfalt des Grünkohls	31
KI kennenlernen und ausprobieren	32
Erste Hilfe: Basiswissen und Praxistraining für Watt- und Gästeführer:innen	33
Sprachlandschaft Ostfriesland	34
Meeressäuger im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer	35
Von der Marsch zur Geest	36
Oldenburger Gertrudenkirchhof	37
Oldenburger Grauen: Dunkle Vergangenheit erleben in der Gedenkstätte Wehnen	38
Voll gepackte Methodenkoffer	39
Boßeln ist mehr als Bollerwagen	40
Naturangebote konzipieren für Menschen mit Demenz	41
Who is Who? Oldenburger Köpfe erzählen Geschichte(n)	42
Die geführte Bustour	43
„Von Hexen und Heilerinnen“ – Facettenreiche Frauen in Ostfriesland	44
Oldenburger Schlossgarten: Führung durch eine historische Parkanlage mit malerischer Vielfalt	45
Die Pflanzen der Salzwiese	46
<b>Kontakt</b>	47
<b>Datenschutz</b>	48
<b>Teilnahmebedingungen</b>	49
<b>Kooperationspartner</b>	50
<b>Bildnachweis   Impressum</b>	51

## Gästeführen mit Stern

### Unser Qualifizierungskonzept mit Zertifikat

Seit 1988 bietet die LEB im Weser-Ems-Gebiet Qualifizierungen für Gästeführer:innen an. Neben den notwendigen Fachkenntnissen gehört die Vermittlungskompetenz zum festen Bestandteil der Qualifizierung „Gästeführen mit Stern“. In beiden Bereichen – Fachwissen und Vermittlung – gibt es neben Pflichtmodulen auch Aufbaumodule, die je nach individuellen Schwerpunkten zusammengestellt werden können. Hinzu kommen die Erarbeitung einer selbstständig konzipierten Führung und die Teilnahme an einem Praxistag sowie Selbststudienzeiten. Diese Aufteilung ermöglicht eine inhaltlich und zeitlich flexible Zusammenstellung der Module je nach eigenem Bedarf und persönlichen Interessen.

Der Beginn der Qualifizierung ist jederzeit möglich. Es werden nicht nur einzelne Module, Seminare und Workshops angeboten, sondern auch mehrtägige Kompaktseminare, die nur komplett gebucht werden können und einen guten Einstieg bieten.

Für die Qualifizierung „Gästeführen mit Stern“ müssen mindestens 135 Unterrichtsstunden nachgewiesen werden. Nach einer erfolgreichen Praxispräsentation erhält jede:r Teilnehmende eine Zertifizierung als Gästeführer:in.

Der von der LEB ausgestellte Gästeführer:innenausweis mit Lichtbild gilt drei Jahre und kann durch Fortbildungen immer wieder kostenlos verlängert werden.

Das Logo „Gästeführen mit Stern“ wird landesweit als Qualifizierungsnachweis für die von der LEB ausgebildeten Gästeführer:innen eingesetzt. Der Bundesverband der Gästeführer in Deutschland e.V. (BVGd) erkennt diese Zertifizierung an.





GÄSTEFÜHREN MIT STERN

## VERMITTLUNGSKOMPETENZ

**Basismodul**  
**Allgemeine Grundlagen**  
Grundtechniken / Organisation  
von Führungen

Methodik und Didaktik **16**

**Aufbaumodule**  
**Pflicht & Wahl**  
Rhetorik

Dialog mit dem Gast

Allgemeines und  
spezielles Methoden-  
training **24**

## FACHWISSEN

**Einführung Landes- und  
Regionalgeschichte**

**Einführung Kunst- und  
Architekturgeschichte** **10**

**Rechts- und Haftungsfragen**  
Arbeitsrechtlicher Status,  
Steuerrecht

Haftungspflicht, Verträge /  
Rechtsbeziehungen **5**

**Weitere mögliche Themen**

Ortsgeschichte / Regionale  
Geschichte, Kunst-, Kirchen- und  
Kulturgeschichte

Wirtschaft, Natur und Umwelt,  
Geografie / Geologie,  
Landschaftsgeschichte

Bedeutung /  
Struktur des Tourismus **40**

## PRAXISÜBUNGEN

**Erarbeitung einer  
themenbezogenen Führung**  
Hausarbeit während der  
Qualifizierungsphase **16**

**Teilnahme an einem  
Praxistag** **8**

+

**Angerechnete  
Selbststudienzeit** **16**

=

**Gesamtunterrichtsstunden  
bis zur Zertifizierung** **135**

■ Pflichtmodule

■ Wahlmodule

Die Qualifizierung ist in Module gegliedert, die sowohl verpflichtende Themen (dunkelgrün dargestellt) als auch nach individuellen Interessen frei wählbare Seminare (hellgrün) beinhaltet.

Das Pflichtmodul „Rechts- und Haftungsfragen“ wird nur online im Selbststudium erarbeitet.

## Rechts- und Haftungsfragen bei Watt- und Gästeführungen

online

Führungen machen Spaß und sind für alle Beteiligten ein Erlebnis. Aber was passiert, wenn bei der Organisation oder Durchführung jemand einen Fehler macht? Wer haftet, wenn ein Schaden entsteht?

Watt- und Gästeführer:innen bieten eine Dienstleistung an, für die andere in der Regel etwas bezahlen. Termine und Treffpunkte werden vereinbart, bestimmte Inhalte und Programmpunkte (Leistungen) werden versprochen. Auch Reservierungen für Busse oder Schiffe und Tischbestellungen im Café oder Restaurant gehören manchmal dazu. Beim Buchen oder bei der Vermittlung von Führungen entstehen also vielseitige Rechtsbeziehungen.

In diesem Seminar geht es um den (arbeits-)rechtlichen Status der Watt- und Gästeführer:innen und um eine sinnvolle Risikoabsicherung. Außerdem wird ein kleiner Überblick zum Thema Einkommensteuer und mögliche Freibeträge gegeben sowie zur Umsatzsteuer, von der selbstständige Watt- und Gästeführer:innen betroffen sind.

Dieses Seminar ist verbindlicher Bestandteil der Qualifizierung „Gästeführen mit Stern“ und empfehlenswert für „Nationalpark-Führer:innen“.



Anmeldung: LEB Bildungszentrum  
weser-ems@leb.de  
Tel.: 04403 984 78 20

Preis: 40,- €

Kursnummer: 103952

Für dieses Seminar erhalten Sie von uns Zugangsdaten, um das Thema online im Selbststudium zu bearbeiten (5 UStd).

## Gästeführungskurs Oldenburg

Am 26.09.2025 startet unsere praxisnahe Ausbildung zum/r Gästeführer:in in Oldenburg.

Innerhalb von gut einem halben Jahr können alle erforderlichen Kenntnisse und Kompetenzen erworben werden, um im Mai 2026 erfolgreich abzuschließen und auch das Siegel „Gästeführen mit Stern“ zu erwerben.

Die Schulung umfasst insgesamt 135 Unterrichtsstunden – fachlich fundiert und speziell auf Oldenburg abgestimmt. Die Schulung gestalten qualifizierte Dozent:innen mit regionaler Expertise.

### Grundlagen, Vertiefung und Spezialisierung



Neben vorgegebenen Pflichtseminaren kann darüber hinaus das eigene Wissen durch frei wählbare Vertiefungsseminare erweitert werden, welche in diesem Fortbildungskatalog unten auf der Seite mit einem Symbol (OL-Wappen) gekennzeichnet sind. So stellen Sie Ihre Ausbildung individuell und flexibel nach den eigenen Interessen und Stärken zusammen.



## Gästeführungskurs Oldenburg

### Kursstruktur und Termine

Die Seminare finden in der Regel freitags und samstags statt.

Die Termine sind kompakt organisiert, sodass Sie zwei Halbtagesseminare an einem Tag kombinieren können.

Insgesamt besuchen Sie 13 Pflichttermine, die halb- oder ganztägig angesetzt sind. Je nach gewählter Vertiefung kommen zusätzliche Wahlmodule hinzu.

Die Übersicht zum kompletten Kurs finden Sie über den QR-Code.



## Seminarübersicht Gästeführungskurs Oldenburg

# Gästeführungskurs Oldenburg

## Inhalte der Pflichtmodule

- Einführung in die Gästeführung mit Verantwortlichen von der LEB, der Oldenburg Tourismus und Marketing GmbH (OTM) plus einer erfahrenen Gästeführerin
- Einführung in die Kunst- und Architekturgeschichte sowie Landes- und Regionalgeschichte
- Die geführte Radtour
- Grundtechniken & Organisation von Gästeführungen
- Methodik und Didaktik sowie Rhetorik und Körpersprache
- Nutzung von KI für Planung von Führungen
- Rechts- und Haftungsfragen
- Vorbereitung einer eigenen Führung für den Praxistag

## Zeitraumen

### Start der Qualifizierung

Freitag, 26. September 2025

### Praxistag & Abschluss

Samstag, 9. Mai 2026

## Kosten

Pflichtmodule: 590,00 €

für 116 Unterrichtsstunden  
(inkl. Selbststudienzeit)

Wahlmodule: 19 weitere UStd.,

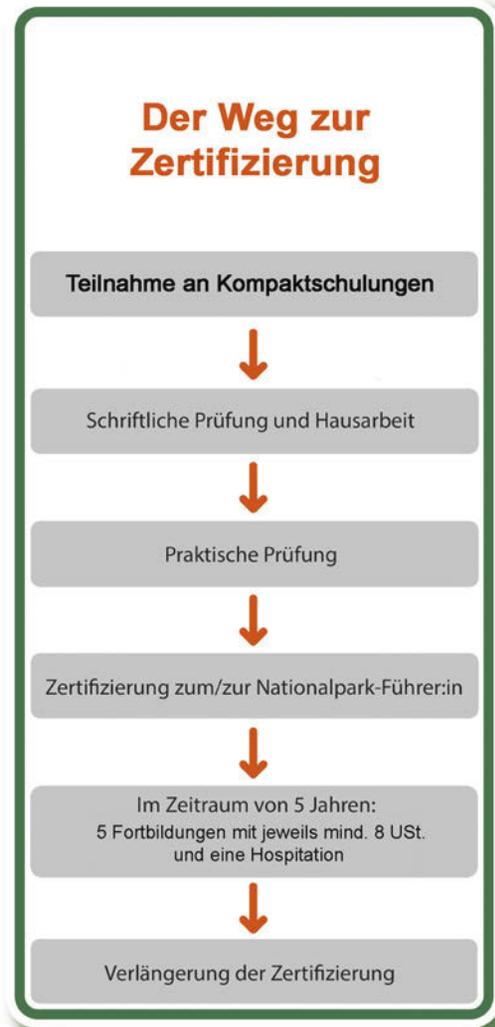
individuell zusammenstellbar.  
(Preise variieren je nach  
Veranstaltung)

Kursnummer: 103988

## Qualifizierung Zertifizierte/r Natur- und Landschaftsführer:in Niedersächsisches Wattenmeer

Das Wattenmeer hat aufgrund seiner geologischen und ökologischen Prozesse sowie durch seine biologische Produktivität eine weltweit herausragende Bedeutung. Aufgrund dessen ist es als Weltnaturerbe ausgezeichnet. Als Nationalpark steht das Niedersächsische Wattenmeer unter besonderem Schutz und in der angrenzenden Biosphärenregion entwickeln und leben Menschen Modelle eines zukunftsfähigen Zusammenspiels von Natur und Mensch.

Zertifizierte Natur- und Landschaftsführungen fördern Einsicht und Akzeptanz in Bezug auf die Notwendigkeit von Natur- und Umweltschutz in unserer Gesellschaft und regen zu einem natur- und umweltverträglichen Verhalten an. Anstatt mit erhobenem Zeigefinger zu belehren, gestalten Natur- und Landschaftsführer:innen Erlebnisse, die zuvor vielleicht Ungesehenes sichtbar und erkennbar werden lassen. Damit rufen sie bei ihren Gästen Verständnis für regionale und überregionale Zusammenhänge hervor und ein Bewusstsein für die eigene Wirksamkeit. Außerdem sind sie im Rahmen ihrer Führungen Botschafter:innen ihrer Region.



## NATIONAL PARK GUIDE

Nationalpark  
Wattenmeer



In diese Qualifizierung sind viele verschiedene Institutionen und Referent:innen aus Wissenschaft, aktiver Umweltbildung und Naturschutz eingebunden. Dadurch erhalten die Teilnehmer:innen vielseitige fachliche Inhalte und auch Impulse für ihre zukünftigen Führungen im Nationalpark und der Biosphärenregion Niedersächsisches Wattenmeer. Im Verlauf des Kurses werden grundlegende biologische und kulturlandschaftliche Kenntnisse als auch Vermittlungs-, Kommunikations- und Planungskompetenzen vermittelt und in praktischen Übungen erarbeitet.

Zum Kurs gehören auch eigenständig zu absolvierende Einheiten. So sind alle Teilnehmer:innen z.B. aufgefordert im Rahmen der Qualifizierung drei Museen und/oder Nationalpark-Häuser der Region zu besuchen und bei fünf Führungen von Nationalpark-Führer:innen zu hospitieren.

Die Gesamtprüfung besteht aus drei Teilen: Konzeption einer Führung im Nationalpark Biosphärenregion Niedersächsisches Wattenmeer, schriftliche Prüfung über Fachwissen aller vermittelten Themen und eine mündliche Prüfung als Durchführung eines Auszugs der selbst erarbeiteten Führung.

Der bundesweit anerkannte Titel Zertifizierte:r Natur- und Landschaftsführer:in ist geschützt und darf nur von Personen genutzt werden, die eine entsprechende Prüfung absolviert und eine Selbstverpflichtung unterzeichnet haben. Er wird in Niedersachsen von der Alfred Töpfer Akademie (NNA) vergeben. Parallel zu dieser Zertifizierung wird mit bestandener Prüfung die Auszeichnung „Nationalpark-Führer:in Niedersächsisches Wattenmeer“ durch die Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer verliehen.

Für 5 Tage des sechstägigen Blocks kann Bildungsurlaub beantragt werden.



# Qualifizierung Zertifizierte/r Natur- und Landschaftsführer:in Niedersächsisches Wattenmeer

NATIONAL PARK GUIDE

Nationalpark  
Wattenmeer



## Teil 1: Fachwissen, Kommunikations- und Vermittlungskompetenzen 6 Tage (5 Bildungsurlaub)

Termine: Mo., 13. - Sa., 18. April 2026  
Zeit: jeweils 9:00 bis ca. 18:00 Uhr

## Teil 2: Fachvorträge Online

Termine: Mi., 29. April | Mi., 13. Mai |  
Mi., 27. Mai 2026  
Zeit: jeweils 18:00 bis ca. 21:00 Uhr

## Teil 3: Fachwissen und Vertiefung der Methodenkompetenz

Termine: Montag, 07. Sept. -  
Mittwoch, 09. Sept. 2026  
Zeit: jeweils 9:00 bis ca. 18:00 Uhr

## Teil 4: Schriftliche und mündliche Prüfung

Termine: Donnerstag, 01. Oktober 2026  
Zeit: 9:00 bis ca. 18:00 Uhr

## Themen

- Naturkundliches Fachwissen
- Kulturlandschaftliches Fachwissen
- Vermittlungs- und Kommunikationskompetenzen
- Naturschutzrecht im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer
- Recht und Haftung in der Gästeführung
- Barrierefreiheit in der Gästeführung
- Klimawandel
- Marketing für Gästeführungen

Ort: Gemeindehaus Carolinensiel  
Pumphusen 2, 26409 Carolinensiel

Leitung: Romy Meister | LEB

Referent:innen aus verschiedenen Institutionen

Preis: 550,- € (95 USt. Gesamt)  
(inkl. Prüfungsgebühren)

Kursnr.: 103989



## Erasmus+ Bildungsurlaub in Europa

**Letzte Chance nutzen!**

Alle Bildungsurlaube richten sich besonders an Interessierte, die in der Erwachsenenbildung tätig sind. Die Teilnahme ist durch Erasmus+ gefördert und dadurch **kostenlos** für alle, die mit der LEB verbunden sind. Sei es als Mitarbeitende oder Ehrenamtliche in den Kreisarbeitsgemein-

schaften und angegliederten Vereine, als zerti-fizierte:r Gästeführer:in oder Natur- und Land-schaftsführer:in oder als Honorar-dozent:in.

Alle aktuellen Angebote finden Sie hier:



### Mentale Gesundheit in pädagogischen Einrichtungen - Strategien für Lehrende und in der Bildungsarbeit Tätige – Athen (Griechenland)

Zeitraum: Sonntag, 21. September bis Samstag, 29. September 2025

### Spanisch Basis-Kurs, Level A1 – Teneriffa (Spanien)

Zeitraum: Sonntag, 19. Oktober bis Samstag, 25. Oktober 2025



### Soft Skills und emotionale Intelligenz für Lehrernde und Bildungspersonal – Palermo (Italien)

Zeitraum: Geben wir rechtzeitig bekannt



### Let's talk in English - Englischkurs – Dublin oder Bray (Irland)

Zeitraum: Sonntag bis Samstag oder Sonntag der darauffolgenden Woche. Die Termine sind flexibel für Einzelpersonen oder kleine Gruppen buchbar. Als Veranstaltungsorte stehen die irische Hauptstadt Dublin oder der Küstenort Bray zur Auswahl.

Bei Interesse und für detaillierte Informationen wenden Sie sich bitte an [international@leb.de](mailto:international@leb.de)

## „Licht aus!“ – Ein Projekt zum Thema Lichtverschmutzung

Mobile Sternwarte und Dark Sky Guides sensibilisieren



Das Tiny Observatorium bringt seit Mitte 2023 Weltall und Astronomie zu den Menschen auf der ostfriesischen Halbinsel. Bei der mobilen und begehbaren Sternwarte, einem aufwendig umgebauten Anhänger, handelt es sich um das Ergebnis einer Kooperation zwischen der Ländlichen Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. (LEB) und der Universität Oldenburg, entstanden im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2023 – „Unser Universum“.

Seit Sommer 2024 sind wir inzwischen verstärkt zum Thema Lichtverschmutzung unterwegs. Diese vielfach noch unbekannt und weitreichende Problematik wird oft unterschätzt, obwohl erwiesen ist, dass ein Übermaß an Lichtemissionen nicht nur die natürliche Dunkelheit und das astronomische Beobachtungsumfeld beeinträchtigt, sondern sich zudem vielfältig negativ auf Tiere, Pflanzen und den Menschen auswirkt. Ermöglicht durch die Klaus Tschira Stiftung, machen wir deswegen mit dem Projekt „Licht aus!“ auf diese Beeinträchtigungen durch Lichtverschmutzung aufmerksam. Zum einen nimmt unsere mobile Sternwarte entsprechende Messungen vor und

sensibilisiert mit Bildungsangeboten vor Ort. Bisher haben wir zum Thema in Bremerhaven, Oldenburg, Wiesmoor, Cloppenburg, Visquard, Dangast, Wilhelmshaven und auf Spiekeroog aufgeklärt und freuen uns auf weitere Destinationen. Zum anderen werden parallel dazu – nach bereits zwei erfolgreichen ersten Schulungen – erneut sogenannte Dark Sky-Guides ausgebildet, die dann das Thema in ihre Führungen integrieren.



Ermöglicht durch:

Klaus Tschira  
Stiftung



## Die Ausbildung zum Dark-Sky Guide

besteht aus insgesamt 40 Unterrichtsstunden (exkl. Selbststudienzeiten) mit verschiedenen Dozent:innen in unterschiedlichen Formaten.

Vermittelt werden u.a. biologische und astronomische Fachkenntnisse sowie der Umgang mit notwendigen Instrumenten und Utensilien für die Planung und Durchführung einer nächtlichen Beobachtung. Einen Kernbereich stellen im Rahmen von „Licht aus!“ Kenntnisse über Lichtverschmutzung, deren Auswirkungen und Möglichkeiten ihrer Vermeidung dar.

Der nächste Kurs startet mit einem Workshop an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg am 08.11.2025 und beinhaltet neben Vorträgen auch zwei Exkursionen. Zum Abschluss des Lehrgangs erstellen die zukünftigen Sternführer:innen eine Hausarbeit sowie eine Präsentation.

Durch die Förderung der Klaus Tschira Stiftung ist die Teilnahme kostenlos.

Bei Interesse und für detaillierte Informationen wenden Sie sich bitte an:

Karina Schaefer | Projektkoordination „Licht aus!“

LEB in Niedersachsen e.V.

Regionalbüro Weser-Ems/Nord

Bahnhofstraße 18 | 26160 Bad Zwischenahn

Tel.: +49 (0) 4941 986 54 21

E-Mail: [tinyobs@leb.de](mailto:tinyobs@leb.de)



 @ LEB.WeserEmsNord

 @ tiny\_observatorium



## Windparks auf der ostfriesischen Halbinsel

Warum brauchen wir Windenergie und wie wird sie eingesetzt?

Was sind ihre Vorzüge und wo liegen die Schwierigkeiten in ihrer Nutzung?

Niedersachsen ist das Windenergieland Nummer eins in Deutschland. Nach Zahlen des Bundesverbandes Windenergie findet man im Nordwesten über ein Fünftel der bundesweit installierten Gesamtleistung an Windenergie.

Der Experte Philipp Timmermann vom Onshore-Grünstromerzeuger Alterric wird verschiedene Energieprojekte im ostfriesischen Raum vorstellen. Er liefert einen umfassenden Überblick über die Windenergie im Norden und spricht zu Planungskriterien, Anlagentypen, ökologischer Motivation, Kosten und Finanzierungen sowie über die Wertschöpfung vor Ort. Dabei wird der Fachmann ebenso über die Einflüsse von erneuerbaren Energien auf die Umwelt referieren und

auf die Bereiche „Immissionen“ (Schattenwurf, Schall, Anlagenbefeuerung) sowie „Landschaftsbild und Naturschutz“ eingehen.



Termin: Dienstag, 30. September 2025  
Zeit: 19:00 bis ca. 21:15 Uhr (3 UStd.)  
Ort: LHV Dienstleistung GmbH  
Südweg 2a, 26607 Aurich  
Referent: Philipp Timmermann | Firma Alterric  
Preis: 35,- €  
Kursnummer: 103953

## Obstsorten in Ostfriesland

In diesem Tagesseminar wird sich per Präsentation zunächst alles um die Herkunft und Geschichte des Obstes drehen, insbesondere des Kern- und Steinobstes (Apfel, Birne, Zwetsche). Dabei liegt der Fokus auf norddeutschen bzw. ostfriesischen Besonderheiten in Anbau, Ernte, Lagerung und Verwertung. Anschließend stehen die verschiedenen Kultur- und Pflégetechniken im Mittelpunkt, angefangen bei der Veredelung über die Aufzucht bis hin zu Schnitttechniken zur Formierung (Spalier, Spindel, Hochstamm, etc.).

Zwischen den einzelnen Themenblöcken werden verschiedene Obstsorten aus der begleitenden Ausstellung zur Verkostung und Beurteilung angeboten. Ein Büchertisch ermöglicht währenddessen, sich noch weitergehend zu informieren. Nach einer Mittagspause geht es dann mit dem

Fahrrad auf einige, im Stadtgebiet angelegte Obstwiesen, um die Theorie vom Vormittag in natura anzuschauen. Auch hier wird es eventuell noch Proben geben, bevor die Schlussrunde zurück ins Mittelhaus führt. Bitte bringen Sie ein Fahrrad mit!



Termin: Dienstag, 7. Oktober 2025  
Zeit: 9:30 bis ca. 15:30 Uhr (6 UStd.)  
Ort: Mittelhaus Norden  
Neuer Weg 11, 26506 Norden  
Referent: Michael Theiss | Obstbaumwart  
Preis: 55,- €  
Kursnummer: 103955

## Wahrnehmen und Verstehen – Kunst im öffentlichen Raum

Sie sind immer da, werden jedoch häufig nur flüchtig wahrgenommen oder bleiben sogar un-gesehen: Kunstwerke im öffentlichen Raum. Über die Jahrhunderte hinweg haben sich ihre Formen und Bedeutungen zum Teil stark verändert und nicht immer erschließt sich uns die Intention hinter ihrer Platzierung auf den ersten Blick.

Dennoch prägen sie das Bild einer Stadt, eines Gebäudes oder einer Landschaft. Dabei besitzt Kunst im öffentlichen Raum nicht grundsätzlich einen kollektiven ästhetischen Wert, häufig bieten solche Arbeiten auch Diskussionsstoff.

Während eines Rundgangs durch die Oldenburger City nähern sich die Teilnehmer:innen einigen ausgewählten Arbeiten und beleuchten ihre Geschichte, um im Anschluss ihre heutige Bedeutung für die Stadt zu diskutieren.



Termin: Freitag, 24. Oktober 2025  
Zeit: 9:30 bis ca. 12:45 Uhr (4 UStd.)  
Ort: Treffpunkt Schloss Oldenburg, Innenhof  
Referentin: Vanessa Reis | LEB  
Preis: 35,- €  
Kursnummer: 103956



## Wattführungsprüfung – leichtER gemacht

Das Wattenmeer ist ebenso interessant und spannend, wie es gefährlich sein kann. Deswegen dürfen Führungen auf dem Meeresgrund in Niedersachsen nur von staatlich geprüften Wattführer:innen mit entsprechender Genehmigung angeboten werden. Die Einzelheiten sind geregelt in der Niedersächsischen Verordnung über Führungen auf Wattflächen (NWatt- FVO). Bei der Prüfung gilt es, innerhalb eines Gesprächs vor einer fünfköpfigen Kommission zu bestehen.

Mit diesem Seminar geben wir Gelegenheit, sich fachlich auf diese Wattführungsprüfung vorzubereiten. Dazu werden etwa vier Wochen vor dem angegebenen Termin online Materialien zur Verfügung gestellt, mit denen Sie sich im Selbststudium auf die Prüfung vorbereiten können. Am Praxistag können Sie zudem im Dialog mit den Referierenden Ihr Wissen festigen und vertiefen.

Eine Anmeldung zur eigentlichen Prüfung ist separat bei der Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer notwendig.

Themen:

- Karte, Kompass, Navigation
- Ausrüstung für die Wattführung
- Wetterkunde
- Nationalparkgesetz
- Ökologie des Wattenmeeres, Artenkenntnis
- FAQ – Häufig gestellte (Prüfungs-) Fragen



**Herbst-Termin:** Donnerstag, 30. Oktober 2025

Zeit: 10:00 bis ca. 18:00 Uhr  
(16 UStd. inkl. Selbststudienzeiten)

Ort: Strandportal Bensersiel  
Am Strand 8, 26427 Bensersiel

Referentin: Christiane Baak | Wattführerin, ZNL

Referent: Bernd-Uwe Janssen | Wattführer, ZNL

Preis: 130,- € Kursnr.: 103957

**Oder: Frühjahrs-Termin:** Dienstag, 17. Februar 2026

10:00 bis ca. 18:00 Uhr  
(16 UStd. inkl. Selbststudienzeiten)

UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer Besucherzentrum, Nordheimstraße 200, 27476 Cuxhaven

Christiane Baak | Wattführerin, ZNL

Reinhard Schönrank | Wattführer und ZNL

Preis: 130,- € Kursnr.: 103974

## Naturinterpretation – Deutung statt Faktenüberfluss

Bei Veranstaltungen der Naturinterpretation treten Fakten in den Hintergrund und Gäste samt ihrer Wahrnehmungen an die erste Stelle. Viele praktische Übungen im Rahmen des Kurses sollen erste Eindrücke und Erfahrungen ermöglichen.

Während dieses intensiven eintägigen Workshops werden verschiedene Techniken vorgestellt, wie Gäste einer Führung dazu angeregt werden können, Phänomene in der Natur selbst zu deuten. Hinter ihren Aussagen stehen Werthaltungen, die als Grundlage für die Vermittlung von kontroversen Deutungsvorschlägen dienen können. So lassen sich mit Gästegruppen neue spannende Leitideen entwickeln.

Voraussetzung für dieses Seminar sind Erfahrungen in der Konzeption von Touren und Fertigkeiten in der didaktischen und methodenreichen Aufbereitung von Veranstaltungen sowie deren Umsetzung.



Termin: Freitag, 7. November 2025  
Zeit: 9:00 bis ca. 18:00 Uhr (10 UStd.)  
Ort: Gulfhof Friedrichsgroden  
Friedrichsgroden 3, 26409 Carolinensiel  
Referent: Thorsten Ludwig | Interpretationstrainer  
Preis: 120,- €  
Kursnummer: 103958

## Burgenbau auf der ostfriesischen Halbinsel und seine überregionalen Beziehungen

In einem reich bebilderten Vortrag wird ein großer Bogen von den Fluchtburgen und Pfalzen im ersten Jahrtausend über die Niederungs- und Höhenburg des hohen und späten Mittelalters bis hin zu den ersten Schlössern geschlagen.

Frühe Befestigungen dienten dem Schutz von Volk und Vieh oder der Abgrenzung einzelner Eliten. Bewusst werden Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen dem Küstenraum und dem angrenzenden Binnenland aufgezeigt. Ein weiterer Aspekt bezieht sich auf die verschiedenen Verteidigungstechniken als Reaktion auf neue Waffentechnologien: im Prinzip vom Pfeil und Bogen bis zur Kanone.

Abgeschlossen wird der Betrachtungszeitraum mit Schlössern, deren primäre Funktionen in der

höfischen Repräsentation und Etablierung einer besonderen Wohnkultur lagen. In einem Rundgang durch die Sonder- und Dauerausstellung des historischen Museums werden die dort ausgestellten Modelle diskutiert. Ausgewählte Funde von den Burganlagen werden im Original präsentiert und geben Einblicke in die Sachkultur und Lebenswirklichkeit der mittelalterlichen Menschen.



Termin: Donnerstag, 13. November 2025  
 Zeit: 10:00 bis ca. 13:00 Uhr (4 UStd.)  
 Ort: Historisches Museum Aurich  
 Burgstraße 25, 26603 Aurich  
 Referent: Dr. Stefan Krabath | NIHK Wilhelmshaven  
 Preis: 40,- €  
 Kursnummer: 103959

## Neue Medien in der Vermittlungsarbeit: Chancen und Praxis für Führungen

Wie kann Vermittlung digitaler werden, ohne an Persönlichkeit zu verlieren?

Diese Fortbildung widmet sich digitalen Tools für Stadtführungen und andere Vermittlungsformate. Begriffe wie „Gamification“ oder „Bring Your Own Device“ (BYOD) werden verständlich erklärt und direkt ausprobiert. Gemeinsam entwickeln die Teilnehmer:innen Ideen, wie digitale Elemente sinnvoll eingebunden werden können: als Quiz, als Wegweiser, als Ergänzung zur klassischen Erzählung. Der Fokus liegt auf praxisnaher Anwendung mit einfachen Mitteln. Dafür muss niemand Technikprofi sein.

Ziel ist, Besucher:innen aktiv einzubeziehen, ihre Neugier zu wecken und auch jüngere Zielgruppen besser zu erreichen. Dabei wird ein kritischer Blick in puncto Aufwand, Grenzen und Chancen

nicht fehlen. Die Fortbildung bietet ebenso Raum für Austausch, Orientierung und neue Impulse in Bezug auf die eigene Praxis.



Termin: Dienstag, 18. November 2025  
Zeit: 9:30 bis ca. 16:30 Uhr (8 UStd.)  
Ort: LEB Regionalbüro Bad Zwischenahn  
Bahnhofstr. 18, 26160 Bad Zwischenahn  
Referentin: Sabrina Alber | Museumswissenschaftlerin  
Preis: 75,- €  
Kursnummer: 103960

## Die Wesermarsch

Teil 1: Wasser – woher und wohin? Deichbau und Wasserwirtschaft

Teil 2: Natur- und Landschaftsschutz

Die Wesermarsch ist von drei Seiten mit Wasser umschlossen, zudem liegen große Gebiete unter oder knapp über Normalhöhennull (NHN). Das schafft besondere Bedingungen und Herausforderungen, um hier leben zu können. Nur durch den Deichbau und die Deichunterhaltung sowie ein gutes Wassermanagement ist das überhaupt möglich. Maßnahmen in diesem Bereich haben allerdings auch gleichzeitig Auswirkungen auf Teile der angrenzenden Landkreise und der Stadt Oldenburg, denn auch aus den dortigen, etwas höher gelegenen Gebieten fließt Wasser in die Wesermarsch.

Im zweiten Teil stehen grundsätzliche Regeln zum Thema Natur- und Landschaftsschutz im Mittelpunkt, welche für Gästeführer:innen von

Interesse sind – mit speziellem Fokus auf die Schutzgebiete in der Wesermarsch. Das betrifft vor allem rastende Vogelarten und den Wiesenvogelschutz.



### Anmeldung über:

LEB KAG Wesermarsch

Tel.: 04401 980534 oder 0176 72974758

E-Mail: [leb-wesermarsch@landvolk-wsm-fri.de](mailto:leb-wesermarsch@landvolk-wsm-fri.de)

Termin: Samstag, 22. November 2025

Zeit: 13:30 bis ca. 16:45 Uhr (4 UStd.)

Ort: Seminargebäude des Kreislandvolks Wesermarsch  
Albrecht-Thaer-Str. 2, 26939 Ovelgönne

Referenten: Heiko Holthusen | Vorsteher Braker Sielacht  
Thomas Garden | Landkreis Wesermarsch, Untere Naturschutzbehörde

Preis: 30,- €

## Invasive Arten im Wattenmeer – Ein Nachmittag in der Meeresbiologischen Wattstation

Die Meeresbiologische Wattstation der Universität Münster in Carolinensiel dient seit 1972 der biologischen und geologischen Lehre und Forschung im Niedersächsischen Wattenmeer. Die Station, ihre Geschichte und Nutzung werden vorgestellt. Zwei Vorträge vervollständigen das Programm: Im ersten geht es um „invasive Arten im Wattenmeer“, ein weiterer Beitrag behandelt das Forschungsbeispiel „Extreme Bedingungen in der Gezeitenzone: Temperatur, Sauerstoffabwesenheit und Schwefelwasserstoff, schwankende Salinität bei ‘Trockenfall’ – Überlebenstricks der Wattwürmer und Miesmuscheln“.

Im Anschluss diskutiert der Referent gerne mit allen Teilnehmer:innen über Fragen wie „Ist das Wattenmeer ein einzigartiger Lebensraum?“ und „Gibt es endemische Arten im Wattenmeer?“.



Manila-Teppichmuschel

Termin: Mittwoch, 26. November 2026  
Zeit: 13:00 bis ca. 17:00 Uhr (4 UStd.)  
Ort: Wattstation der Universität Münster  
Friedrichsgroden 16, 26409 Wittmund  
Referenten: Dr. Hans-Ulrich Steeger | Institut für Integrative Zellbiologie  
und Physiologie (IIZP) der Universität Münster  
Preis: 45,- €  
Kursnummer: 103964

## Zwischen Marsch und Moor: Landwirtschaft in Ostfriesland – gestern, heute und morgen

Die ostfriesische Landwirtschaft ist tief in der Geschichte und Landschaft der Region verwurzelt. Von den historischen Fehnkolonien, die durch Torfabbau und Moorbrandkultur entstanden, bis zur heutigen Milchwirtschaft auf fruchtbarem Grünland: die landwirtschaftliche Entwicklung von Ostfriesland ist geprägt von Anpassungsfähigkeit und Innovationsgeist.

Der Vortrag ermöglicht einen Blick auf die historischen Wurzeln des ostfriesischen Agrarwesens, seine heutige Struktur und die aktuellen Herausforderungen. Dazu zählen unter anderem der Strukturwandel, ökologische Anforderungen und politische Rahmenbedingungen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem Spannungsfeld zwischen traditioneller Landwirtschaft

und modernen ökologischen sowie ökonomischen Ansprüchen.

Der Vortrag bietet einen umfassenden Einblick in die Entwicklung der Agrikultur in Ostfriesland und lädt zur Diskussion über aktuelle landwirtschaftliche Themen ein.



Termine:	Dienstag, 13. Januar 2026
Zeit:	10:00 bis ca. 13:00 Uhr (4 UStd.)
Ort:	LHV Dienstleistungsgesellschaft mbH Südweg 2a, 26607 Aurich
Referent:innen:	Team Landwirtschaftlicher Hauptverein Ostfriesland e.V.
Preis:	35,- €
Kursnummer:	103965

## Die Kunst der Kollegialen Beratung erlernen

In diesem Kurs dreht sich alles um die Themen Kommunikation und Reflexion – die Grundlagen eines wertschätzenden Umgangs miteinander und einer guten Kollegialen Beratung. Mit dieser Methode unterstützen sich Kolleg:innen gegenseitig bei der Lösung von Problemen im beruflichen Alltag, um durch strukturierten Austausch Herausforderungen anzugehen.

Im Mittelpunkt stehen folgende Fragen: Was bedeutet es, Feedback zu geben? Wie formuliere ich Rückmeldungen ohne zu verletzen? Was kommt beim Gegenüber an, wenn ich mich mitteile?

Während des ganztägigen Seminars werden Feedbackregeln praktisch ausprobiert. Dafür können auf Wunsch alle Teilnehmer:innen einen Führungsteil präsentieren, um sich von der Grup-

pe ein Feedback zu holen. Wer diese Qualifizierung abschließt, kann zukünftig ZNL-Hospitationen durchführen.



Theorie-Termine:	Dienstag, 20. Januar 2026   17:00 bis 18:30 Uhr (online) Dienstag, 27. Januar 2026   17:00 bis 19:00 Uhr (online)
Praxistag:	Freitag, 30. Januar 2026   10:00 bis ca. 18:00 Uhr
Ort:	Gulfhof Friedrichsgroden, Friedrichsgroden 3, 26409 Carolinensiel
Referentin:	Helen Büro-Schepers   Leitung Fachbereich Bildung & Kommunikation bei der Alfred Töpfer Akademie für Naturschutz (NNA)
Preis:	60,- € (13 UStd.)
Kursnummer:	103966

## Leichte Sprache – ganz einfach!?

Eine Voraussetzung für Inklusion ist, dass alle Menschen miteinander kommunizieren können – sie brauchen eine gemeinsame Sprache. Häufig scheitert das Miteinander schon hier. Da hilft Leichte Sprache!

Nicht nur für Menschen mit Migrationshintergrund und Lernschwierigkeiten ist das Verstehen von Schrift und Sprache häufig sehr schwer bis unmöglich. Damit Texte auch für sie verständlich werden, lässt sich Sprache vereinfachen. Durch einfache Ausdrucksweise, kurze Sätze, große klare Schrift und zusätzliche Erläuterungen mit Bildern und Symbolen.

Bei dieser Einführung in die Leichte Sprache lernen die Teilnehmer:innen die Grundsätze und Regeln kennen und versuchen diese anhand

von Beispielen umzusetzen. Es wird außerdem verdeutlicht, wo Probleme oder Verständigungsschwierigkeiten im Alltag auftreten können.

Der Workshop ist für Interessierte ohne, aber auch jene mit Vorerfahrungen geeignet.



Termin: Mittwoch, 21. Januar 2026  
 Zeit: 10:00 bis ca. 13:00 Uhr (4 UStd.)  
 Ort: LEB Regionalbüro  
 Bahnhofstr. 18 | 26160 Bad Zwischenahn  
 Referent: Thorsten Lotze | Büro für leichte Sprache und Barrierefreiheit  
 Preis: 60,- €  
 Kursnummer: 103968

## Ostfriesen in Amerika

Bereits seit dem 17. Jahrhundert war „Amerika“ für viele auswanderungswillige Europäer:innen ein Lockruf, der Reichtum, Glück und Freiheit versprach. Aus religiösen und wirtschaftlichen, aber auch aus sozialen oder politischen Gründen verließen Menschen ihre europäische Heimat, um sich auf dem immer noch „neuen“ Kontinent anzusiedeln.

Im 19. Jahrhundert kam es dann zu einer wahren Auswanderungswelle. Viele Deutsche emigrierten, um den beengenden, zum Teil auch prekären Lebensbedingungen zu entkommen. Zeitgleich entwickelte sich eine florierende „Auswanderungsökonomie“, denn viele Unternehmen und Reedereien sahen hier ein Geschäft und spezialisierten sich. Besonders den deutschen Hafenstädten Bremen bzw. Bremerhaven und Hamburg kam dabei Bedeutung zu.

Aber was bewegte die Ostfries:innen eigentlich, Heim, Hof und Familie zu verlassen, wie „funktionierte“ die Übersiedlung, wie fanden sich die Migrant:innen in Amerika zurecht und auf welche Weise wurden die Verbindungen in die alte Heimat gepflegt?

Diesen und weiteren Fragen wird in dem Vortrag nachgegangen, wobei der Fokus der Betrachtung in etwa auf dem Zeitraum zwischen 1850 und 1930 liegt.



Termin: Freitag, 23. Januar 2026  
 Zeit: 10:00 bis ca. 13:00 Uhr (4 UStd.)  
 Ort: LHV Dienstleistungs GmbH  
 Südeweg 2a, 26607 Aurich  
 Referent: Burghardt Sonnenburg M.A.  
 Preis: 45,- €  
 Kursnummer: 103969

## Die Vielfalt des Grünkohls

Bestimmt kennen Sie den Grünkohl-Kult im Nordwesten. Aber wussten Sie, wie vielgestaltig dieses Kreuzblütengewächs ist? Dass es weit mehr als nur eine Sorte gibt? Welche gesunden Stoffe in dem beliebten Wintergemüse schlummern und wer als "Erfinder" der Kohlfahrt gilt?

In einem interaktiven Vortrag wird Christoph Hahn zunächst die Vielfalt des Gewächses beleuchten und einen Einblick in die Oldenburger Grünkohlforschung geben. Dabei wird er u.a. darlegen, dass der Ruf des Grünkohls als „Norddeutschlands Superfood“ durchaus berechtigt ist. Zudem ist zu erfahren, ob das grüne Gold wirklich Frost braucht und was es mit der Sorte der „Oldenburger Palme“ überhaupt auf sich hat.

Neben diesen Einblicken wissenschaftlicher und botanischer Art wird es von Bernd Munderloh viel Kulturelles rund um den Grünkohl zu erfahren ge-

ben. Als langjähriger Gästeführer kennt er zahlreiche historische Anekdoten und weiß, warum auch die jüngere Generation auf das Gemüse steht. Natürlich darf auch ein Blick auf das „Deftig Ollnborger Gröönkohl-Äten“ nicht fehlen, und so entstehen in der Summe viele Anregungen für die Wissensvermittlung z.B. im Rahmen eigener Gästeführungen.



Termin:	Samstag, 31. Januar 2026
Zeit:	9:30 bis ca. 12:45 Uhr (4 UStd.)
Ort:	LEB Bildungszentrum Kaiserstr. 29, 26122 Oldenburg
Referenten:	Dr. Christoph Hahn   promovierter Biologe der Universität Oldenburg Bernd Munderloh   Gästeführer Oldenburg
Preis:	39,- €
Kursnummer:	103970



## KI kennenlernen und ausprobieren

### Ein praktischer Einstieg mit ChatGPT

Künstliche Intelligenz (KI) kann auch bei der Stadt- und Denkmalführung neue Perspektiven eröffnen.

In dieser Fortbildung lernen Sie den Umgang mit ChatGPT kennen: Was steckt hinter dem System, wie stellt man gezielte Fragen (Prompts) und was kann dabei herauskommen?

Anhand vorbereiteter Beispiele wird aufgezeigt, wie KI bei der Planung oder Kommunikation unterstützen kann. Mit dem Dozenten werden gemeinsam die Chancen, Grenzen und möglichen Einsatzorte für Gästeführer:innen erörtert

Bitte bringen Sie ein Smartphone oder ein Laptop mit.



Termin: Samstag, 31. Januar 2026  
Zeit: 13:30 bis ca. 16:45 Uhr (4 UStd.)  
Ort: LEB Bildungszentrum  
Kaiserstr. 29, 26122 Oldenburg  
Referent: Thomas Homeister | Berater für KI und Transformation  
Preis: 45,- €  
Kursnummer: 103971

## Erste Hilfe:

### Basiswissen und Praxistraining für Watt- und Gästeführer:innen

Watt- und Gästeführer:innen sollten wissen, wie zu helfen ist, wenn auf einer Führung mal etwas passiert. Dieses Erste Hilfe -„Fresh up“-Seminar mit einem Grundlagen- und einem Praxisteil bringt es auf den Punkt. Alles Wichtige für den Fall der Fälle bei einer Watt- oder Gästeführung an einem Tag:

#### Modul 1:

Grundlagen für Ersthelfer:innen

- Wann liegt ein Notfall vor? – Rettungskette und Notruf
- Besonderheiten bei Führungen im Watt und bei Gästeführungen
- Typische Notfallsituationen erkennen und richtig versorgen, rechtliche Aspekte, Übergabe an den Rettungsdienst, Checklisten

#### Modul 2

Praxistraining der richtigen Handgriffe

- Expert:innenbefragung: Welche Notfallsituationen bei Watt- und Gästeführungen sind häufig? Was haben die Teilnehmenden schon erlebt?
- Lagerungsarten bei typischen Notfallsituationen im Überblick, handlungsorientiertes Training praktischer Maßnahmen, nützliche Hilfsmittel und Materialien für Watt- und Gästeführer:innen

Es wird eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Schulung in aufgabenspezifischer Erster Hilfe ausgestellt.



Termin: Samstag, 07. Februar 2026  
 Zeit: 9:00 bis ca. 18:00 Uhr (8 UStd.)  
 Ort: LEB Regionalbüro  
 Bahnhofstr. 18, 26160 Bad Zwischenahn  
 Referent: Michael Grönheim | intellexi und Team  
 Preis: 70,- €  
 Kursnummer: 103972

## Sprachlandschaft Ostfriesland

### – Spuren des Friesischen und Niederdeutschen in Vergangenheit und Gegenwart

Die Gegend zwischen Dollart und Jadebusen ist eine der vielfältigsten Sprachlandschaften, geprägt durch eine teils verborgene Mehrsprachigkeit.

Dieses Kompaktseminar gibt einen Einblick in die wechselhafte Geschichte der Sprachen auf der ostfriesischen Halbinsel - vom Friesischen über das Niederdeutsche und Niederländische bis hin zum Hochdeutschen.

Die Veranstaltung gliedert sich in zwei Teile. Im Mittelpunkt des ersten Abschnittes stehen Fragen, die immer wieder gestellt und nicht selten missverständlich beantwortet werden: Ist Plattdeutsch dasselbe wie Niederdeutsch? Ist Plattdeutsch eine Sprache oder ein Dialekt? Was verbindet das Plattdeutsche mit dem Englischen? Wie viele Dialekte des Plattdeutschen gibt es?

Was ist Ostfriesisch? Wie viele sprechen heute noch Platt?

Im zweiten Teil werden Spuren des Friesischen, Niederländischen und Niederdeutschen betrachtet, die sich im heutigen deutschen Wortschatz und in Personennamen sowie in Orts-, Flur- und Straßennamen sowie Inschriften vor Ort entdecken lassen. Hierzu wird auch in die Benutzung der Flurnamensammlung der Ostfriesischen Landschaft eingeführt.



Termin: Dienstag, 10. Februar 2026

Zeit: 14:00 bis ca. 16:30 (3 UStd.)

Ort: LEB Regionalbüro  
Bahnhofstr. 18, 26160 Bad Zwischenahn

Referent: Professor Dr. Jörg Peters | Institut für Germanistik, Universität Oldenburg

Preis: 45,- €

Kursnummer: 103973

## Meeressäuger im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer

Seehunde, Kegelrobben und Schweinswale leben im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer unter besonderen Bedingungen. Ihre Welt ist unter anderem geprägt von ständiger Veränderung durch die Gezeiten und menschlicher Nutzung ihres Lebensraums.

Artenzugehörigkeit, Fortpflanzung und Reizbarkeit sind nur drei der spannenden Bereiche, über die es in diesem Kurs Details zu erfahren gibt. Außerdem wird darüber berichtet, wie sich die Bestände der Tiere in der Vergangenheit entwickelt haben und wie deren Zukunft aussehen könnte. Dabei spielen auch Walarten, die hier zu Gast sind, und Strandungen von Walen eine Rolle. Störungen durch Tierbeobachtungen am Strand, die Auswirkung der Fischerei und das Spannungsfeld zwischen Energiewende und Meeressäugern werden genauso beleuchtet wie

der Einfluss des Menschen auf die hier lebenden Arten.

Mit einer Führung durch die Ausstellung der Seehundstation Nationalpark-Haus Norden-Norddeich findet die Veranstaltung ihren runden Abschluss.



Termin:	Freitag, 20. Februar 2026
Zeit:	10:00 bis ca. 18:00 Uhr (9 UStd.)
Ort:	Seehundstation und Nationalpark-Haus Norden-Norddeich Dörper Weg 24, 26506 Norden-Norddeich
Referentin:	Dr. Thea Hamm   Meeresökologin Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer
Referent:	André Marliani   Koordination Veranstaltungen und Umweltbildung Seehundstation und Nationalpark-Haus Norden-Norddeich
Preis:	98,- €
	Kursnummer: 103975

## Von der Marsch zur Geest – Natur und Landschaft rund um Oldenburg Schwerpunkt: Naturpark Wildeshauser Geest

Die Gegend um Oldenburg herum ist sehr abwechslungsreich: Bach- und Flussläufe durchziehen die leicht hügelige Landschaft. Zwischen den landwirtschaftlich genutzten Flächen, die an vielen Stellen noch von alten Wallhecken umsäumt sind, prägen Wälder, Moore und vereinzelt auch Sanddünen und Heideflächen die Region. Alleen, Mühlen und archäologische Denkmäler setzen zudem kulturelle Akzente - und im Nordwesten beginnt bereits an der Stadtgrenze das nahezu erhebungsfreie Marschland.

Gemeinsam haben alle diese Landschaften, dass sie hervorragend geeignet sind für Ausflüge zu Fuß oder mit dem Rad. Erfahren Sie mehr dazu,

wie die Landschaft entstanden ist und was sie im Besonderen auszeichnet, um Gästen Tipps für Ausflüge zu geben oder sogar selbst Führungen ins Umland anzubieten.



Termin: Freitag, 27. Februar 2026  
Zeit: 9:30 bis ca. 12:45 Uhr (4 UStd.)  
Ort: LEB Bildungszentrum  
Kaiserstr. 29, 26122 Oldenburg  
Referent: Jonas Marhoff | Naturpark Wildeshauser Geest  
Preis: 35,- €  
Kursnummer: 103976



## Der Oldenburger Gertrudenkirchhof

Mitten in der Stadt Oldenburg gelegen, ist der Gertrudenkirchhof ein Ort, an dem oldenburgische Geschichte sowie oldenburgische Kunst- und Kulturgeschichte verdichtet erfahrbar werden. Hier wurden Persönlichkeiten bestattet, die das oldenburgische Kulturleben und die Politik maßgeblich geprägt haben. Allerdings sind nicht nur die klassizistischen Denkmäler auf dem Friedhof kunsthistorisch von Bedeutung. Auf dem Gertrudenkirchhof steht mit der gotischen Gertrudenkapelle das einzige vollständig erhaltene mittelalterliche Bauwerk im Oldenburger Stadtgebiet, und die spätmittelalterliche Kirchhofsinschrift „o ewich is so lanck“ hat sogar Literaturgeschichte geschrieben. Schließlich steht mit dem herzoglichen Mausoleum das erste klassizistische Gebäude Oldenburgs auf dem Gertrudenkirchhof (keine Innenbesichtigung möglich).

Im Rahmen des Seminars werden die Teilnehmer:innen den Gertrudenkirchhof näher kennenlernen und verschiedene Aspekte dieses Gesamtkunstwerks näher beleuchten. Nach einem Vortrag in der Kaiserstraße wird der Kirchhof bei gutem Wetter fußläufig aufgesucht und besichtigt.



Termin: Freitag, 27. Februar 2026  
 Zeit: 13:30 bis ca. 16:45 Uhr (4 UStd.)  
 Ort: LEB Bildungszentrum  
 Kaiserstr. 29, 26122 Oldenburg  
 Referent: Dr. Jörgen Welp | Oldenburgische Landschaft  
 Preis: 35,- €  
 Kursnummer: 103977



## Oldenburger Grauen: Dunkle Vergangenheit erleben in der Gedenkstätte Wehnen

Bereits Jahre bevor Adolf Hitler 1939 den Befehl gab, Behinderten und Geisteskranken den „Gnadentod“ zu geben, begann im Land Oldenburg der Krankemord. Durch rücksichtslose Einsparung von Pflegekosten starben in der Heil- und Pflegeanstalt Wehnen Hunderte von Patient:innen den qualvollen Hungertod. Nutznießer war der damalige Landesfürsorgeverband Oldenburg, der die Anstalten und Heime im Land verwaltete. Er schuf sich ein Millionenvermögen.

In der Gedenkstätte Wehnen werden die Krankemorde und andere Medizinverbrechen dargestellt, die im Land Oldenburg verübt wurden. Hintergründe werden erläutert – wie zur „Rassenhygiene“, einer weit verbreiteten Überzeugung im Nationalsozialismus, dass sich das „deutsche

Volk“ durch Zwangssterilisation und Krankemord „aufarten“ muss. Die Gedenkstätte im Gebäude der ehemaligen Pathologie ist eine Gründung von Angehörigen der Ermordeten. Bis heute ist sie Anlauf- und Auskunftsstelle für die betroffenen Familien.



Termin: Samstag, 28. Februar 2026  
 Zeit: 13:30 bis ca. 16:45 Uhr (4 UStd.)  
 Ort: Gedenkstätte Wehnen  
 Hermann-Ehlers-Straße 7, 26160 Bad Zwischenahn  
 Referent: Dr. Ingo Harms | Medizinhistoriker  
 Preis: 39,- €  
 Kursnummer: 103978



## Voll gepackte Methodenkoffer

Die Angebote von Nationalpark-Führenden sind so vielfältig wie die Möglichkeiten, sie zielgruppenspezifisch und methodisch gut ausgearbeitet zu gestalten. Teilnehmer:innen bei Führungen anzuregen, aktiv zu sein und die hiesige Landschaft auf eine neue Art und Weise zu erfahren, ist trotzdem nicht immer leicht. Auch die Gestaltung von ruhigen, wahrnehmenden Momenten kann eine Herausforderung sein. Oft gelingt es gut, die eigens ausgearbeiteten Führungen mit vielseitigen Erlebnismomenten für die Gäste zu füllen. Doch manches Mal fehlt vielleicht einfach der passende Anstoß für neue Ideen.

Dieser Workshop steckt den Rahmen für einen intensiven erlebnisreichen Austausch über kreative Methoden. Wir freuen uns auf das reichhaltige Repertoire aus Aktionen und Materialien der Teilnehmer:innen und konkrete praktische Übungen.

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um einen Workshop, der von allen Teilnehmenden gemeinsam gestaltet wird. Es gibt keine Referentin und keinen Referenten. Jede:r Teilnehmende sollte also mindestens eine Methode mitbringen, die sie/er den anderen Teilnehmenden zeigen möchte – so entsteht ein bunter Methodenkoffer für alle.



Termin:	Freitag, 06. März 2026
Zeit:	10:00 bis ca. 17:00 Uhr (9 UStd.)
Ort:	Jugendherberge Schillighörn, Inselstraße 26, 26434 Wangerland
Referentinnen:	Astrid Martin   Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer, Dezernatsleiterin Biosphärenregion, ZNL Romy Meister   LEB, Koordination ZNL-Kurse
Gebühr:	70,- €
Kursnummer:	103979

## Boßeln ist mehr als Bollerwagen

### Friesischer Traditionssport unter der Lupe

In unserer Region ist es Volkssport: das Boßeln. Trotzdem wird dieses traditionsreiche Spiel immer wieder belächelt. Dabei ist Boßeln viel mehr, als nur eine Kugel gezielt auf die Straße zu schicken und dabei einen Bollerwagen hinter sich herzuführen. Genauer gesagt handelt es sich um einen professionellen Sport mit unterschiedlichsten Disziplinen, einer großen Vereinsstruktur und viel Herzblut bei den Aktiven. Auch überregional wird Boßeln praktiziert, so fand 2024 in Neuharlingersiel beispielsweise die Europameisterschaft statt.

Diese Veranstaltung dreht sich um die Historie des Friesensports, seine Vereinsstrukturen und die Regeln des Straßenboßelns sowie weiterer Disziplinen. Bei der Ausübung darf die Sicherheit nicht fehlen. Deswegen gibt es Hinweise, was zu beachten ist, bevor man sich

dem Boßelsport auf der Straße widmet. Einige Profis zeigen dann anschaulich Bewegungsabläufe unterschiedlicher Friesensportarten, um zu beweisen, dass man mit der richtigen Technik sehr gute Leistungen erzielen kann. Im Anschluss können die Wurfgeräte natürlich in die Hand genommen und selbst ausprobiert werden. Wetterangepasste Kleidung ist sinnvoll, da ein Teil der Veranstaltung im Freien stattfindet.



Termin: Samstag, 14. März 2026

Zeit: 10:00 bis ca. 13:00 Uhr (4 UStd.)

Ort: KBV Müggenkrug Vereinsheim  
Müggenkruger Str., Einfahrt zum Sportplatz neben Hausnummer 62, 26409 Wittmund

Referentin: Karina Schaefer | LEB

Preis: 40,- €

Kursnummer: 103980

## Naturangebote konzipieren für Menschen mit Demenz

### Zweitägige Fortbildung für Natur-, Landschafts- und Gästeführende

Natur tut gut: Sie entspannt, aktiviert, verbindet und macht glücklich. Insbesondere für Menschen mit einer Demenzerkrankung kann sie eine wertvolle Ressource darstellen, da sie stärkt ohne zu überfordern.

Aktuell leben in Deutschland mehr als 1,8 Millionen Menschen mit dieser Beeinträchtigung, Tendenz stetig steigend. Das Erleben von Pflanzen, Tieren und Ökosystemen kann jedoch das Wohlbefinden der Betroffenen ganzheitlich verbessern und ihnen ein hohes Maß an Lebensfreude schenken. Mittlerweile ist vielfach wissenschaftlich belegt, dass Naturerlebnisse u.a. alle Sinne anregen, die Stimmung steigern, Unruhe und Ängste mindern, den Schlaf-Wach-Rhythmus stabilisieren, geistige Fähigkeiten stärken, die Mobilität erhalten und die gesellschaftliche Teilhabe fördern.

In diesem zweitägigen Seminar erfahren die Teilnehmenden in Theorie und Praxis, wie die Natur auf den menschlichen Organismus wirkt, was die wohltuenden Effekte für Menschen mit einer Demenz bedeuten und worauf bei der Planung und Umsetzung von demenzsensiblen Naturangeboten zu achten ist. Das Angebot befähigt, eigene Naturangebote für diese Zielgruppe zu gestalten und so einen wichtigen Beitrag zur Inklusion in der entsprechenden Region zu leisten.

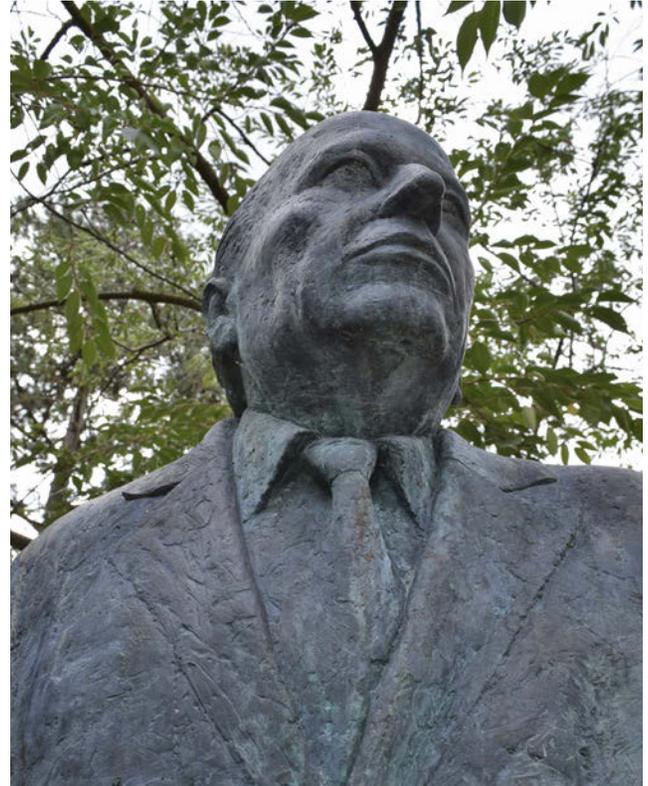


- Termin: Donnerstag, 19. und Freitag, 20. März 2026
- Zeit: jeweils 9:00 bis ca. 16:30 Uhr (18 UStd.)
- Ort: Jugendherberge Schillighörn  
Inselstraße 6, 26434 Wangerland
- Referentin: Dorit Behrens | stadtauswärts, Expertin für naturgestützte Gesundheitsförderung für Menschen mit Demenz
- Preis: 199,- € (Die Mittagsverpflegung ist im Preis inbegriffen)
- Kursnummer: 103981

## Who is Who? Oldenburger Köpfe erzählen Geschichte(n)

In Grünanlagen, auf Plätzen und an Gebäuden sind sie aufgestellt. Oftmals gehen wir achtlos an ihnen vorbei oder zucken nur mit den Schultern, weil wir sie womöglich nicht sofort zuordnen können.

Auf einem Stadtrundgang werden die Plastiken, Statuen und Abbildungen „Oldenburger Köpfe“ einmal genauer angesehen, und es wird hingehört, welche Geschichten diese Persönlichkeiten aus ihrem Leben erzählen können. Geschichten, die immer auch Oldenburger Zeitgeschichte widerspiegeln.



Termin: Freitag, 27. März 2026  
Zeit: 9:30 bis ca. 14:00 Uhr (5 UStd.)  
Ort: Treffpunkt auf dem Oldenburger Schlossplatz - Alte Wache  
Referent: Dipl. Päd. Katharina v. Stralendorff  
Gästeführerin und Kommunikationstrainerin  
Preis: 39,- €  
Kursnummer: 103982



## Die geführte Bustour

Diese zweitägige Schulung greift den Wunsch von Gästeführenden auf, wieder eine praktische Übungseinheit zum Thema Busbegleitung durchführen zu können.

Am ersten Tag wird es darum gehen, wie eine solche Veranstaltung geplant und strukturiert sein sollte. Daneben stehen der Umgang mit dem Mikrophon, die Auswahl von Stationen wie auch Fragen der Preiskalkulation auf dem Programm. Die Teilnehmenden der Gesamtqualifizierung „Gästeführen mit Stern“ in Oldenburg haben dann die Möglichkeit bis zum zweiten Tag ein eigenes Thema vorzubereiten und auf der Busrundfahrt innerhalb von Oldenburg zu präsentieren. Dies ist Bestandteil der praktischen Prüfung. Ein abschließendes Reflexionsgespräch wird die Veranstaltung abrunden und letzte Fragen beantworten.

Auch für jene, die nicht an der Gesamtqualifizierung teilnehmen, besteht die Möglichkeit, sich zu diesen Terminen anzumelden. Voraussetzung ist allerdings, dass das Kompaktseminar „Grundtechniken der Gästeführung“ absolviert wurde und zum ersten Tag eine Idee für eine Bustour mitgebracht wird. Sie werden am zweiten Tag keine Prüfung ablegen, haben aber trotzdem die Gelegenheit als Zuhörer:innen mitzufahren.



**1. Termin:** Freitag, 27. März 2026  
**Zeit:** 15:00 bis ca. 18:15 Uhr (4 UStd.)  
**Ort:** LEB Bildungszentrum  
 Kaiserstr. 29, 26122 Oldenburg  
**Referentin:** Dipl. Päd. Katharina v. Stralendorff  
 Gästeführerin und  
 Kommunikationstrainerin  
**Preis:** 60,- €  
**Kursnummer:** 103983

**2. Termin:** Freitag, 24. April 2026  
**Zeit:** 9:30 bis ca. 12:45 Uhr (4 UStd.)  
**Ort:** ZOB Oldenburg  
**Preis:** 60,- €  
**Kursnummer:** 103984



## „Von Hexen und Heilerinnen“ – Facettenreiche Frauen in Ostfriesland

„Ich bin eine freie Friesentochter und knie vor niemandem nieder“. Mit diesen Worten verweigerte in den 1920er Jahren die 18-jährige Menna Steen aus dem Rheiderland einen Hofknicks. Es verdeutlicht, wie besonders Frauen in Ostfriesland waren und sind. Das Seminar setzt die Historie der vielen spannenden und besonderen, aber kaum genannten Frauen in Ostfriesland in ein neues Licht.

Es gibt mehr zu erfahren über die vier ostfriesischen Herrscherinnen, die tragische Liebesgeschichte der Comtesse Almuth und über die bedeutendste plattdeutsche Schriftstellerin Ostfrieslands, Wilhelmine Siefkes. Außerdem geht es um Frauenorte, Straßen, die weibliche Namen tragen – und vieles mehr. In einem praktischen Teil werden eigene Angebote vor Ort zum Thema „FrauenLeben“ entwickelt.



Termin: Donnerstag, 9. April 2026  
 Zeit: 10:00 bis ca. 13:00 Uhr (4 UStd.)  
 Ort: Historisches Museum Aurich  
 Burgstraße 25, 26603 Aurich  
 Referentin: Katrin Rodrian, M.A.  
 Preis: 40,- €  
 Kursnummer: 103985

## Oldenburger Schlossgarten: Führung durch eine historische Parkanlage mit malerischer Vielfalt

Der Schlossgarten Oldenburg gehört zu den bedeutenden historischen Parkanlagen in Deutschland. Das rund 16 Hektar große Areal mit einer Vielfalt an pflanzlichen Formen und Farben wurde von Herzog Peter Friederich Ludwig als englischer Landschaftsgarten angelegt. In den 200 Jahren seines Bestehens erfuhr der Park nur wenige Eingriffe, so dass er sich den Besucher:innen bis heute fast unverändert, zum Teil sogar mit den ursprünglichen Baumbeständen, darbietet. Seit 1978 steht das Grün unter Denkmalschutz und präsentiert sich zugleich als Gartenkunstwerk und Naherholungsgebiet.

Innerhalb dieser Führung werden sowohl kulturhistorische Besonderheiten und Pflanzenwelt vorgestellt als auch Bauten, wie z.B. der Teepavillon, besucht. Außerdem besteht die Möglichkeit zur Diskussion und Fragerunde im Anschluss.



Termin:	Samstag, 25. April 2026
Zeit:	9:30 bis ca. 11:45 Uhr (3 UStd.)
Ort:	Schlossgarten Oldenburg Gartenstraße 37, 26122 Oldenburg
Referentinnen:	Trixi Stalling   Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektur Irmtraud Eilers   Gästeführerin
Preis:	39,- €
Kursnummer:	103986



## Die Pflanzen der Salzwiese

In Sehestedt wird es um die verschiedenen Pflanzenarten der Salzwiese gehen und deren praktische Erkennung im Gelände. Die Flora des Wattenmeeres ist eine besondere, da sie sich auf spezielle Standortbedingungen eingestellt hat. Die unterschiedlichen Anpassungen der Pflanzen an einen extremen, weil stark salzhaltigen Lebensraum stehen deswegen im Fokus des Seminars, in dem auch die charakteristische Zonierung Thema sein wird.

Vorge stellt werden außerdem praxisgerechte Materialien und Veranstaltungsmodule, die in der Abteilung Biologie-Didaktik der Universität Oldenburg entwickelt wurden. Dazu gehört auch eine Bestimmungsscheibe, mit der selbst Laien schnell zu Artenkenntnissen gelangen, die sich an verschiedenen Merkmalen der Pflanzen orientieren.

Nicht zuletzt wird die Bedeutung der Salzwiesen im Küstenschutz veranschaulicht, insbesondere im Kontext eines zunehmenden Meeresspiegelanstiegs. Die Salzwiese ist nicht nur dadurch ein Thema der Bildung zur nachhaltigen Entwicklung (BNE). Kleine Geschichten zur früheren und heutigen Verwendung der Salzwiesenpflanzen runden den Vortrag ab.

Hinweis: Für den Besuch der Salzwiese sind matschfeste Schuhe erforderlich.



Termin:	Samstag, 20. Juni 2026
Zeit:	10:00 bis ca. 17:00 Uhr (8 UStd.)
Ort:	Nationalpark-Erlebnisstation Sehestedt 26349 Jade-Sehestedt
Referentin:	Anja Wübben   Universität Oldenburg
Referent:	Rüdiger von Lemm   Nationalpark-Erlebnisstation
Preis:	55,- €
Kursnummer:	103987



## Die LEB – Ihr Bildungsträger

Als eine der führenden Bildungseinrichtungen in Niedersachsen bietet die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. (LEB) seit über 70 Jahren Möglichkeiten für Erwachsene, ihre persönlichen und beruflichen Ziele zu verwirklichen.

In Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen, Städten und Gemeinden, den Agenturen für Arbeit und den Jobcentern sowie Bundes- und Landesinstitutionen stellt die LEB in Hannover und in weiteren, landesweit verteilten Beratungsbüros ein bedarfsgerechtes Fortbildungs- und Qualifizierungsangebot bereit.

Die LEB ist weltanschaulich und politisch unabhängig. Sie ist gemeinnützig und gemäß §§ 3 + 5 des Niedersächsischen Erwachsenbildungsgesetzes finanzhilfeberechtigte Landeseinrichtung.

Die LEB ist zugelassener Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung (AZAV/§ 178 SGB III) und zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015.

## Sie möchten sich anmelden?

Ländliche Erwachsenenbildung  
in Niedersachsen e.V.  
Region Weser-Ems/Nord  
Bahnhofstraße 18  
26160 Bad Zwischenahn

Tel.: +49 (0) 4403 984 78 20  
E-Mail: [weser-ems@leb.de](mailto:weser-ems@leb.de)

Web: [weser-ems.leb-niedersachsen.de](http://weser-ems.leb-niedersachsen.de)  
[tourismus.leb-niedersachsen.de](http://tourismus.leb-niedersachsen.de)



@leb\_weseremsnord



@LEB.WeserEmsNord

### Bankverbindung

IBAN: DE39 2606 2433 0000 0558 24  
VR Bank in Südniedersachsen eG, Dransfeld



## Erklärung zur Speicherung und Verwendung persönlicher Daten

**Sehr geehrte Interessent:innen,  
sehr geehrte Teilnehmer:innen,**

Sie sind Interessent:innen/Teilnehmer:innen an unserer Bildungsmaßnahme, und wir möchten Sie auf einige Datenschutz-Änderungen hinweisen und sicherstellen, dass die Behandlung Ihrer Daten bei der LEB die datenschutzrechtlichen Anforderungen erfüllt. Die Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) ist zum 25. Mai 2018 in Kraft getreten. Hiervon ist auch die Speicherung Ihrer Daten betroffen.

Die LEB ist berechtigt, personenbezogene Daten von Seminar-Teilnehmenden zum Zweck der Angebotserstellung, der ordnungsgemäßen Durchführung von Maßnahmen, der Abrechnung und der Kontrolle, zum Nachweis der für das Projekt/die Maßnahme eingesetzten öffentlichen Mittel zu speichern und zu verarbeiten. Falls erforderlich, können diese Daten auch an fördernde Stellen übermittelt werden.

Falls Sie zusätzlich zustimmen, dass wir Ihre Daten in Zukunft dazu nutzen dürfen, Sie über unsere Bildungsangebote zu informieren, können Sie diese Einwilligung natürlich jederzeit ohne Angaben von Gründen widerrufen. Schicken Sie dazu eine E-Mail an Ihr LEB-Bildungszentrum oder an [datenschutz@leb.de](mailto:datenschutz@leb.de).

Wir geben Ihre Daten nicht an private oder gewerbliche Dritte weiter.

Weitere Hinweise zum Datenschutz der LEB entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung. [www.leb-niedersachsen.de/datenschutz.html](http://www.leb-niedersachsen.de/datenschutz.html)

Bei Fragen steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter gerne zur Verfügung: Bitte wenden Sie sich per Mail an: [datenschutz@leb.de](mailto:datenschutz@leb.de).

## Teilnahmebedingungen für LEB-Bildungsveranstaltungen

- 1) Anmeldungen können in Textform per E-Mail oder Post im jeweils in der Ankündigung angegebenen LEB-Büro erfolgen.
- 2) Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Soweit in der Ausschreibung/Ankündigung Teilnahmebeiträge/Kosten angegeben sind, entsteht mit der Anmeldung die Zahlungsverpflichtung.
- 3) Interessent:innen ohne vorherige Anmeldung oder ohne Entrichtung der genannten Teilnahmebeiträge/Kosten haben keinen Anspruch auf Teilnahme.
- 4) Eine kostenfreie Stornierung der Anmeldung ist nur bis 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bei Stornierungen bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden Gebühren in Höhe von 50% des Teilnahmebeitrags/der Kosten, bei späteren Stornierungen oder Nichterscheinen in Höhe von 100% des Teilnahmebeitrags/der Kosten in Rechnung gestellt, sofern nicht vom Stornierenden ein:e Ersatzteilnehmer:in gestellt wird. Bei Bildungsmaßnahmen mit Angabe eines Anmeldeschlusses in der Ankündigung ist eine Stornierung nur bis zu diesem Termin (kostenfrei) möglich. Stornierungen müssen in jedem Fall in Textform per Post oder E-Mail erfolgen. Rückzahlungen für belegte, aber nicht besuchte Veranstaltungen oder Veranstaltungsteile erfolgen nicht.
- 5) Wird für eine Bildungsveranstaltung die Mindestteilnehmer:innenzahl nicht erreicht oder kann aus anderen, von der LEB nicht zu vertretenden Gründen, die Veranstaltung nicht durchgeführt werden, ist die LEB nicht zur Durchführung verpflichtet. Entrichtete TN-Beiträge werden bei Absage der Maßnahme erstattet. Bei von der LEB nicht zu vertretendem Abbruch einer Maßnahme erfolgt eine Erstattung ggf. anteilig.
- 6) Soweit der Gesamtzuschnitt der Maßnahme nicht wesentlich beeinträchtigt wird, können Teilnehmer:innen wegen eines Referent:innen- oder Raumwechsels, einer zeitlichen Verlegung oder einer Verschiebung im Ablaufplan weder vom Vertrag zurücktreten noch den Teilnahmebeitrag mindern.
- 7) Für Diebstähle, Verluste oder sonstige Schäden übernimmt die LEB keine Haftung. Dies gilt auch für eventuelle Vermögensschäden infolge Absage gemäß Ziffer 5 oder Abbruch der Maßnahme auf Grund höherer Gewalt.
- 8) Teilnehmende von beruflichen Bildungsmaßnahmen sind gesetzlich über die LEB unfallversichert. Der/die Teilnehmende verpflichtet sich, die Unfallverhütungsvorschriften und die Hausordnung am Veranstaltungsort zu beachten. Bei auswärtigen Seminarräumen sind die dort geltenden Regeln zu beachten.
- 9) Bei wiederholter Ersatzausstellung von Ausweisen oder Zertifikaten behalten wir uns vor, Bearbeitungsgebühren zu erheben.

## Wir bedanken uns bei unseren Kooperationspartnern und Förderern



lhv-ostfriesland.de



erasmusplus.de



oldenburgische-landschaft.de



nna.niedersachsen.de



museum-aurich.de



ostfriesischelandschaft.de



alterric.com



netzwerk-leichte-sprache.de



wildeshausergeest.org



gedenkstaette-wehnen.de



oldenburg-tourismus.de



klaus-tschira-stiftung.de



nationalpark-wattenmeer.de



thomeister.de



nihk.de



foerdereverein-nationalpark-wattenmeer.de

## Bildnachweis

Titel	Jochen Reckemeyer	S. 28,29	Pixabay
S. 4	Pixabay	S. 30	Frank Leslie's Illustrated Newspaper, New York 1870
S. 6	Christine Krahl		C. Dick
S. 8-11	Pixabay	S. 31	Pixabay
S. 13	Jochen Reckemeyer	S. 32	Jochen Reckemeyer
S. 14	Jochen Reckemeyer	S. 33-35	Jörg Guhn
S. 15	Pixabay	S. 36	Jochen Reckemeyer
S. 16	Jona Schrader	S. 37	Gedenkstätte Wehnen
S. 17	Universitätssternwarte Oldenburg	S. 38	Pixabay
S. 18	Alterric	S. 39	Friesischer Klootschießerverband
S. 19	Pixabay	S. 40	Pixabay
S. 20	Jochen Reckemeyer	S. 41	Jochen Reckemeyer
S. 21,22	Pixabay	S. 42	Pixabay
S. 23	Stefan Krabath	S. 43	gemeinfrei
S. 24	Sabrina Alber	S. 44	Jochen Reckemeyer
S. 25	Anika Börries	S. 45	Pixabay
S. 26	Romy Meister	S. 46	Jochen Reckemeyer
S. 27	Maren Ziegler, LHV	S. 52	

## Impressum

Herausgeber: Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V.  
Bultstraße 5a | 30159 Hannover  
Tel. (0511) 30411-0 | E-Mail: kontakt@leb.de

Redaktion: Karina Schaefer, Dr. Natalie Geerlings, Jochen Reckemeyer | Bad Zwischenahn

V.i.S.d.P.: Marcus Danne, Vorstand | Hannover

Gestaltung: Annika Gertje | Bad Zwischenahn

© 08/2025 Dieses Programm wurde auf FSC-Papier gedruckt



Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V.  
Region Weser-Ems/Nord  
Bahnhofstraße 18 | 26160 Bad Zwischenahn

Tel.: +49 (0) 4403 984 78 20  
E-Mail: [weser-ems@leb.de](mailto:weser-ems@leb.de)  
[leb-niedersachsen.de](http://leb-niedersachsen.de)